

Ein Münchner im Himmel



Rosenheim – Ein 42-Jähriger Autofahrer aus Bad Aibling teilte der Rosenheimer Polizei am Samstagmorgen um 2.15 Uhr einen abgestellten Pkw mit offener Autotür im Bereich der Äußeren-Münchner-Straße mit. Vor Ort konnte kurz danach eine Streife den Opel ebenfalls stehend feststellen. Als die Beamten in Richtung der geöffneten Autotür gingen, beugte sich der 41-jährige Autofahrer aus München gerade aus dem Fahrersitz heraus.

Sein Kopf fiel in Richtung des Asphalttes und der Aufprall wurde nur durch den angelegten Sicherheitsgurt abgefangen. Nur Sekunden danach übergab sich der Mann und sein Mageninhalt ergoss sich auf der Straße.

Der Münchner konnte nicht mehr sprechen und die Beamten nahmen den Mann in Gewahrsam, auf der Dienststelle konnte er seinen Rausch ausschlafen. Ein Atemalkoholtest war ihm unmöglich. Vermutlich dürfte der Mann bei der Entlassung große Kopfschmerzen gehabt haben. Kopfschmerzen wird ihm auch sein sichergestellter Führerschein machen, denn die Beamten leiteten ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr ein.